

## b. 精神鑑定関連資料

## MMPI SAARBRÜCKEN\*

bearbeitet von Otfried Spreen und Norman D. Sundberg

### Anleitung

Alle Antworten sollen auf dem beiliegenden Antwortblatt eingetragen werden — schreiben Sie nicht in dieses Heft. In diesem Heft finden Sie eine Anzahl von Feststellungen. Nach dem Lesen sollen Sie jeweils entscheiden, ob diese Feststellung für gewöhnlich auf Sie zutrifft oder nicht.

Für jede Feststellung finden Sie auf dem Antwortblatt zwei nebeneinanderliegende Kästchen, die dieselbe Nummer wie die entsprechende Feststellung haben. Entscheiden Sie sich, ob die jeweilige Feststellung für Sie richtig ist oder nicht. Dann machen Sie ein Kreuz in das Kästchen, das Ihrer Antwort entspricht.

#### Beispiel:

Feststellung Nr. 1: Ich lese gern technische Zeitschriften.

Machen Sie ein Kreuz in das linke Kästchen (über der Reihe steht ein R für **RICHTIG**), wenn die angegebene Feststellung zutrifft, also wenn Sie gern technische Zeitschriften lesen:

R F  
1

Machen Sie ein Kreuz in das rechte Kästchen (über der Reihe steht ein F für **FALSCH**), wenn Sie nicht gern technische Zeitschriften lesen.

R F  
1

Beantworten Sie jede Feststellung nach Ihrer eigenen Meinung und nach bestem Wissen. Wenn eine Feststellung sich auf etwas bezieht, was Sie nicht wissen, lassen Sie die entsprechenden Kästchen frei. Bitte überzeugen Sie sich immer ob die Nummer der Feststellung in diesem Heft mit der Nummer übereinstimmt, die Sie auf dem Antwortblatt ankreuzen.

**Versuchen Sie, wenn möglich jede Frage zu beantworten**

\* Minnesota Multiphasic Personality Inventory von Starke R. Hathaway und J. Charnley McKinley  
herausgegeben vom Psychologischen Institut der Universität des Saarlandes  
(Direktor: Prof. Dr. Ernst E. Boesch)

## MMP I (ザールブリュッケン版)

### 注意事項

全ての回答は、同封の回答用紙に記入し、本冊子には記入しないで下さい。

各項目を読み、それが普段の自分に当てはまるかどうか、答えて下さい。

各項目について、回答用紙の該当する項目に、正/否をマークして下さい。

#### Beispiel:

Feststellung

Machen Sie

**RICHTIG**

technische Zeitschriften lesen:

#### 回答例

Machen Sie ein Kreuz in das rechte Kästchen (über der Reihe steht ein F für **FALSCH**), wenn Sie nicht gern technische Zeitschriften lesen.

R F  
1

Beantworten Sie jede Feststellung nach Ihrer eigenen Meinung und nach bestem Wissen. Wenn eine Feststellung sich auf etwas bezieht, was Sie nicht wissen, lassen Sie die entsprechenden Kästchen frei. Bitte überzeugen Sie sich immer ob die Nummer der Feststellung in diesem Heft mit der Nummer übereinstimmt, die Sie auf dem Antwortblatt ankreuzen.

出来るだけ全ての項目に回答して下さい。

\* Minnesota Multiphasic Personality Inventory von Starke R. Hathaway und J. Charnley McKinley  
herausgegeben vom Psychologischen Institut der Universität des Saarlandes  
(Direktor: Prof. Dr. Ernst E. Boesch)

1. Ich lese gern technische Zeitschriften.
2. Ich habe einen guten Appetit.
3. Meist wache ich am Morgen frisch und ausgeruht auf.
4. Ich glaube, der Beruf eines Bibliothekars würde mir gefallen.
5. Lärm weckt mich leicht auf.
6. Ich lese gern Zeitungsartikel über Gerichts- und Kriminalfälle.
7. Meine Hände und Füße sind im allgemeinen genügend warm.
8. Mein tägliches Leben ist voller Dinge, die mich interessieren.
9. Ich bin zurzeit ungefähr so arbeitsfähig wie je.
10. Ich habe häufig das Gefühl, als ob ich einen Klumpen im Halse hätte.
11. Man sollte versuchen, seine Träume zu verstehen und sich von ihnen leiten oder warnen zu lassen.
12. Ich lese gern Kriminalromane.
13. Ich arbeite unter grosser innerer Spannung.
14. Einmal oder mehrmals im Monat habe ich Durchfall.
15. Manchmal denke ich an Dinge, die zu schlecht sind, um darüber zu reden.

- 
16. Ich glaube, dass das Leben mich hart anpackt.
  17. Mein Vater war ein guter Mann.
  18. Ich leide selten an Verstopfung.
  19. Wenn ich an einer neuen Stelle anfangen lasse, lasse ich mir gern einen Tip geben, mit wem man sich gut stellen sollte.
  20. Mein Sexualleben (Geschlechtsleben) ist zufriedenstellend.
  21. Manchmal habe ich sehr gewünscht, von Hause fortzugehen.
  22. Manchmal habe ich Lach- oder Weinanfälle, die ich nicht beherrschen kann.
  23. Ich leide unter Anfällen von Übelkeit und Erbrechen.
  24. Niemand scheint mich zu verstehen.
  25. Ich wäre gern Sänger(in).
  26. Ich glaube, es ist sicher das Beste, zu schweigen, wenn ich in Schwierigkeiten bin.
  27. Manchmal bin ich von bösen Geistern besessen.
  28. Wenn mir jemand Unrecht tut, habe ich das Gefühl, dass ich es ihm heimzahlen müsste, wenn ich kann, schon um des Prinzips willen.
  29. Ich habe mehrmals in der Woche Magenbrennen.
  30. Manchmal möchte ich am liebsten fluchen.

31. Ich habe häufig Nachtängste.
32. Es fällt mir schwer, meine Gedanken bei einer Aufgabe oder einer Arbeit zu behalten.
33. Ich habe sehr seltsame und fremdartige Erlebnisse gehabt.
34. Ich habe fast immer Husten.
35. Wenn man nicht gegen mich eingestellt gewesen wäre, wäre ich viel erfolgreicher gewesen.
36. Ich mache mir selten Sorgen um meine Gesundheit.
37. Ich hatte niemals Unannehmlichkeiten wegen meines sexuellen (geschlechtlichen) Verhaltens.
38. Als Junge (Mädchen) habe ich schon hie und da mal Kleinigkeiten gestohlen.
39. Zuweilen möchte ich am liebsten etwas kaputt schlagen.
40. Meistens würde ich lieber dasitzen und in den Tag träumen als irgend etwas anderes tun.
41. Manchmal habe ich tage-, wochen- oder monatelang nichts Rechtes zustande gebracht, weil ich mich nicht aufraffen konnte.
42. Meine Familie ist mit dem Beruf, den ich mir gewählt habe (oder den ich einschlagen will), nicht einverstanden.
43. Ich schlafe unruhig und werde oft wach.
44. Oft habe ich das Gefühl, als schmerze mir der ganze Kopf.
45. Ich sage nicht immer die Wahrheit.

- 
46. Meine Urteilsfähigkeit ist besser denn je.
  47. Einmal oder mehrmals in der Woche fühle ich mich plötzlich ohne erkennbaren Grund am ganzen Körper heiss.
  48. Wenn ich mit anderen zusammen bin, werde ich dadurch gestört, dass ich sehr seltsame Dinge höre.
  49. Es wäre besser, wenn fast alle Gesetze abgeschafft würden.
  50. Meine Seele verlässt manchmal meinen Körper.
  51. Ich bin körperlich ebenso gesund wie die meisten meiner Bekannten.
  52. Ich gehe lieber an Schulfreunden oder Leuten, die ich längere Zeit nicht gesehen habe, vorbei, wenn sie mich nicht zuerst ansprechen.
  53. Ein Geistlicher kann Krankheiten durch Gebete und Handauflegen heilen.
  54. Bei den meisten Leuten, die mich kennen, bin ich beliebt.
  55. Ich werde fast nie von Schmerzen in der Herzgegend oder im Brustkorb geplagt.
  56. Als Schulkind wurde ich einmal oder mehrmals in der Schule schwer bestraft, weil ich den Unterricht gestört hatte.
  57. Ich bin ein guter Gesellschafter.
  58. Es kommt alles so, wie es die Propheten in der Bibel vorausgesagt haben.
  59. Ich habe oft Befehle von jemandem entgegennehmen müssen, der weniger wusste als ich.
  60. Ich lese nicht jeden Tag alle Leitartikel in der Zeitung.

«Prüfen Sie bitte, ob die Nummer der Feststellung, die Sie gerade beantwortet haben, mit der entsprechenden Nummer auf dem Antwortblatt übereinstimmt.»

3

61. Ich habe nicht das richtige Leben geführt.
62. Teile meines Körpers bekommen oft das Gefühl des Brennens, Prickelns, Kribbelns oder Einschlafens.
63. Ich habe keine Schwierigkeiten gehabt, Stuhl zu lassen oder Stuhl zu halten.
64. Manchmal beharre ich auf einer Sache, bis andere die Geduld mit mir verlieren.
65. Ich habe meinen Vater geliebt.
66. Ich sehe um mich herum Dinge, Tiere oder Menschen, die andere nicht sehen.
67. Ich wünschte, ich könnte so glücklich sein, wie andere Leute zu sein scheinen.
68. Ich habe fast nie Schmerzen im Nacken.
69. Ich fühle mich sehr stark von Personen meines eigenen Geschlechts angezogen.
70. Ich habe gern „Komm-mit“, „Plumpsack“ oder „Abschlagen“ gespielt.
71. Ich glaube, dass sehr viele Leute ihr Missgeschick übertreiben, um das Mitgefühl und die Hilfe anderer zu gewinnen.
72. Wenigstens alle paar Tage spüre ich ein Unbehagen in der Magengegend.
73. Ich bin eine wichtige Persönlichkeit.
74. Ich habe mir immer gewünscht, ein Mädchen zu sein (oder falls Sie ein Mädchen sind:) Es hat mir nie leid getan, dass ich ein Mädchen bin.
75. Ich werde manchmal wütend.

76. Ich fühle mich meist niedergeschlagen.
77. Ich lese gern Liebesgeschichten.
78. Ich liebe Gedichte.
79. Ich bin leicht in meinen Gefühlen verletzt.
80. Manchmal ärgere ich Tiere.
81. Ich glaube, die Arbeit eines Försters würde mir gefallen.
82. In einer Diskussion ziehe ich leicht den kürzeren.
83. Jeder Mensch, der tüchtig arbeiten kann und will, hat gute Aussicht auf Erfolg.
84. Zurzeit fällt es mir schwer, die Hoffnung, dass aus mir etwas wird, nicht aufzugeben.
85. Manchmal fühle ich mich stark angezogen durch persönliche Gebrauchsartikel anderer Leute, wie Schuhe, Handschuhe usw., so dass ich sie anfassen oder wegnehmen möchte, obgleich ich dafür keine Verwendung habe.
86. Ich habe sicherlich zu wenig Selbstvertrauen.
87. Ich wäre gern Blumenhändler.
88. Meistens finde ich, dass das Leben wert ist, gelebt zu werden.
89. Bei den meisten Lauten macht es viel Mühe, sie von der Wahrheit zu überzeugen.
90. Manchmal verschiebe ich etwas auf morgen, was ich heute tun müsste.

91. Es macht mir nichts aus, wenn man sich über mich lustig macht.
92. Ich wäre gern Krankenschwester (Krankenpfleger).
93. Ich glaube, die meisten Leute würden lügen, wenn sie dadurch Vorteile hätten.
94. Ich tue vieles, was ich hinterher bereue. (Ich bereue etwas mehr oder öfter als andere es anscheinend tun.)
95. Ich gehe fast jede Woche zur Kirche.
96. Ich habe sehr selten Streit mit meinen Familienangehörigen.
97. Manchmal habe ich einen starken Drang, etwas Verletzendes oder Anstößiges zu tun.
98. Ich glaube an die Wiederkunft Christi.
99. Ich gehe gern zu Gesellschaften und anderen Treffen, bei denen es laut und lustig zugeht.
100. Ich habe Problemen gegenübergestanden, die so voll von Möglichkeiten waren, dass ich mich nicht entschliessen konnte.
101. Ich glaube, dass Frauen genau so viel sexuelle Freiheit haben sollten wie Männer.
102. Meine schwersten Kämpfe habe ich mit mir selbst auszufechten.
103. Ich habe wenig oder gar nicht unter Muskelzuckungen zu leiden.
104. Ich mache mir anscheinend nichts daraus, was mit mir passiert.
105. Manchmal bin ich schlechter Laune, wenn ich mich nicht wohlfühle.

106. Ich habe häufig das Gefühl, als hätte ich etwas Falsches oder Böses getan.
107. Ich bin meistens glücklich.
108. Ich habe meist ein Druckgefühl in Kopf und Nase.
109. Manche Leute sind so anmassend, dass ich am liebsten das Gegenteil von dem tun würde, was sie verlangen, selbst wenn ich weiss, dass sie recht haben.
110. Jemand ist mir feindlich gesinnt.
111. Ich habe niemals der Aufregung zuliebe etwas Gefährliches getan.
112. Ich finde es oft notwendig, für das einzutreten, was ich für richtig halte.
113. Ich bin für strenge Anwendung der Gesetze.
114. Ich habe oft das Gefühl, als hätte ich ein enges Band um den Kopf.
115. Ich glaube an ein Leben nach dem Tode.
116. Ein Wettrennen oder ein Spiel machen mir mehr Spass, wenn ich dabei Geld einsetzen kann.
117. Die meisten Leute sind vor allem aus Angst vor dem Erwischtwerden ehrlich.
118. In der Schule wurde ich manchmal zum Schulleiter geschickt, weil ich den Unterricht gestört hatte.
119. Meine Sprechweise ist genau so wie immer (nicht schneller oder langsamer, nicht undeutlicher; keine Heiserkeit).
120. Mein Benehmen bei Tisch ist zu Hause nicht ganz so gut, wie wenn ich in Gesellschaft auswärts esse.

121. Ich glaube, man hat sich gegen mich verschworen.
122. Ich scheine fast ebenso fähig und geschickt zu sein, wie die meisten Leute um mich herum.
123. Ich glaube, man spioniert mir nach.
124. Die meisten Leute würden eher zu etwas unfairen Mitteln greifen als sich einen Gewinn oder Vorteil entgehen zu lassen.
125. Ich habe ziemlich viel Magenbeschwerden.
126. Ich bin ein Theaterfreund.
127. Ich weiss, wer an den meisten meiner Schwierigkeiten schuld ist.
128. Ich erschrecke nicht, wenn ich Blut sehe, noch wird mir übel dabei.
129. Oft kann ich nicht verstehen, warum ich so mürrisch und verdrüsslich gewesen bin.
130. Ich habe nie Blut erbrochen oder Blut gehustet.
131. Ich habe keine Angst vor ansteckenden Krankheiten.
132. Ich sammle gern Blumen oder züchte gern Zimmerpflanzen.
133. Ich habe mich nie ungewöhnlichen sexuellen Betätigungen hingegeben.
134. Manchmal eilen meine Gedanken schneller voraus, als ich sie aussprechen konnte.
135. Wenn ich ohne Bezahlung in ein Kino hineinkommen könnte und sicher wäre, nicht gesehen zu werden, würde ich es wahrscheinlich tun.
136. Ich frage mich gewöhnlich, welche versteckten Gründe jemand haben könnte, wenn er etwas Gutes für mich tut.
137. Ich glaube, dass mein Familienleben genauso angenehm ist wie das der meisten meiner Bekannten.
138. Kritik oder Schelten verletzen mich sehr stark.
139. Manchmal habe ich das Gefühl, als müsste ich entweder mich selbst oder einen anderen verletzen.
140. Ich koche gern.
141. Mein Benehmen wird weitgehend durch die Sitten meiner Umgebung bestimmt.
142. Manchmal komme ich mir wirklich nutzlos vor.
143. Als ich ein Kind war, gehörte ich zu einer Bande, die durch dick und dünn zusammenzuhalten versuchte.
144. Ich wäre gern Soldat.
145. Manchmal habe ich Lust, eine Schlägerei mit jemandem anzufangen.
146. Ich habe den Wandertrieb und bin unglücklich, wenn ich nicht herumstreifen oder reisen kann.
147. Ich habe oft etwas verpasst, weil ich mich nicht rechtzeitig entscheiden konnte.
148. Es macht mich ungeduldig, wenn andere Leute mich um Rat fragen oder mich bei der Arbeit an einer wichtigen Sache unterbrechen.
149. Ich habe früher Tagebuch geführt.
150. Ich würde beim Spiel lieber gewinnen als verlieren.
151. Jemand versuchte, mich zu vergiften.
152. Meistens schlafe ich ein, ohne dass ich von Gedanken oder Ideen geplagt werde.
153. Während der letzten Jahre bin ich meistens gesund gewesen.
154. Ich habe nie einen Anfall oder Krämpfe gehabt.
155. Ich nehme zurzeit an Gewicht weder zu noch ab.
156. Ich habe Zeiten gehabt, in denen ich etwas tat, ohne später zu wissen, was ich getan hatte.
157. Ich glaube, dass ich oft ohne Grund bestraft worden bin.
158. Ich weine leicht.
159. Ich kann das, was ich lese, nicht mehr so gut verstehen wie früher.
160. Ich habe mich in meinem Leben nie besser als jetzt gefühlt.
161. Meine Kopfhaut ist manchmal druckempfindlich.
162. Ich nehme es übel, wenn mich jemand so geschickt an der Nase herumführt, dass ich zugeben muss, dass er mich zum besten gehalten hat.
163. Ich ermüde nicht schnell.
164. Ich lese und informiere mich gern über das, woran ich gerade arbeite.
165. Ich lerne gern bedeutende Leute kennen, weil ich mich dann selbst wichtig fühle.
166. Ich habe Angst, von hohen Orten hinunterzuschauen.
167. Es würde mich nicht nervös machen, wenn einer meiner Angehörigen mit dem Gesetz in Schwierigkeiten geriete.
168. Mit meinem Verstand stimmt irgend etwas nicht.
169. Ich habe keine Scheu, mit Geld umzugehen.
170. Was andere von mir denken, stört mich nicht.
171. Ich fühle mich nicht wohl, wenn ich eine Gesellschaft mit Kunststücken unterhalten soll, auch wenn andere Ähnliches tun.
172. Ich muss oft dagegen ankämpfen, meine Schüchternheit nicht zu zeigen.
173. Ich bin gern zur Schule gegangen.
174. Ich habe noch nie eine Ohnmacht gehabt.
175. Ich habe selten oder nie Schwindelanfälle.
176. Ich habe keine besondere Angst vor Schlangen.
177. Meine Mutter war eine gute Frau.
178. Mein Gedächtnis scheint in Ordnung zu sein.
179. Ich mache mir Sorgen über sexuelle Dinge.
180. Es fällt mir schwer, Gesprächsstoff zu finden, wenn ich jemanden kennenlerne.

«Prüfen Sie bitte, ob die Nummer der Feststellung, die Sie gerade beantwortet haben, mit der entsprechenden Nummer auf dem Antwortblatt übereinstimmt.»

5

181. Wenn ich mich langweile, stelle ich gern etwas Aufregendes an.
182. Ich habe Angst, den Verstand zu verlieren.
183. Ich bin dagegen, dass man Bettlern Geld gibt.
184. Ich höre häufig Stimmen, ohne zu wissen, woher sie kommen.
185. Mein Gehör ist offenbar ebenso gut wie das der meisten anderen Leute.
186. Ich bemerke oft, dass meine Hand zittert, wenn ich etwas tun will.
187. Meine Hände sind nicht ungeschickt oder schwerfällig geworden.
188. Ich kann lange Zeit lesen, ohne dass meine Augen ermüden.
189. Meistens fühle ich mich am ganzen Körper schwach.
190. Ich habe sehr selten Kopfschmerzen.
191. Wenn ich verlegen bin, bricht mir manchmal der Schweiss aus, was mich sehr stört.
192. Ich hatte nie Schwierigkeiten, beim Gehen das Gleichgewicht zu halten.
193. Ich habe keine Anfälle von Heuschnupfen oder Asthma.
194. Ich habe Anfälle gehabt, bei denen ich weder Herr meiner Bewegungen noch meiner Sprache war, in denen ich aber wusste, was um mich herum vorging.
195. Ich mag nicht jeden leiden, den ich kenne.

- 
196. Ich besuche gern Gegenden, in denen ich noch nie gewesen bin.
  197. Jemand hat versucht, mich zu berauben.
  198. Ich habe sehr wenig Tagträume.
  199. Man sollte Kinder über alle wichtigen Tatsachen des Sexuallebens aufklären.
  200. Es gibt Leute, die meine Gedanken und Ideen zu stehlen versuchen.
  201. Ich wünschte, ich wäre nicht so schüchtern.
  202. Ich glaube, ich bin ein verdammter Mensch.
  203. Wenn ich ein Journalist (Zeitungsberichterstatter) wäre, würde ich gerne Theaternachrichten schreiben.
  204. Ich wäre gern Journalist.
  205. Manchmal konnte ich es nicht unterlassen, etwas zu stehlen oder etwas in einem Geschäft zu entwenden.
  206. Ich bin sehr religiös (mehr als die meisten anderen Leute).
  207. Ich habe Freude an den verschiedensten Spielen und Freizeitbetätigungen.
  208. Ich flirtete gern.
  209. Ich glaube, dass meine Sünden nicht vergeben werden können.
  210. Alles schmeckt gleich.

211. Am Tage kann ich schlafen, aber nachts nicht.
212. Meine Angehörigen behandeln mich mehr als Kind denn als Erwachsenen.
213. Beim Spaziergehen achte ich sehr darauf, nicht auf Ritzen im Gehsteig zu treten.
214. Ich habe nie Hautausschlag gehabt, der mir Sorgen machte.
215. Ich habe Alkohol im Übermass genossen.
216. In meiner Familie gibt es sehr wenig Liebe und Gemeinschaftssinn im Vergleich zu anderen Familien.
217. Es passiert mir oft, dass ich mir um etwas Sorgen mache.
218. Es berührt mich nicht besonders, wenn ich Tiere leiden sehe.
219. Ich denke, der Beruf eines Bauunternehmers würde mir gefallen.
220. Ich habe meine Mutter geliebt.
221. Ich habe Naturwissenschaften gern.
222. Es macht mir nichts aus, gute Bekannte um eine Gefälligkeit zu bitten, selbst wenn ich es ihnen nicht vergelten kann.
223. Ich bin ein begeisterter Jäger.
224. Meine Eltern waren oft mit den Leuten nicht einverstanden, mit denen ich verkehrte.
225. Manchmal klatsche ich ein wenig.

- 
226. Einige meiner Familienangehörigen haben Angewohnheiten, die mich sehr stören und ärgern.
  227. Man hat mir gesagt, dass ich schlafwandle.
  228. Manchmal empfinde ich, dass ich mich mit ungewöhnlicher Leichtigkeit entschliessen kann.
  229. Ich wäre gern Mitglied mehrerer Vereine oder Clubs.
  230. Ich bemerke nur selten Herzklopfen bei mir und komme nur selten ausser Atem.
  231. Ich spreche gern über sexuelle Dinge.
  232. Ich bin zu einer Lebensplanung, die sich auf Pflicht aufbaut, angeregt worden, und ich bin ihr seitdem sorgfältig gefolgt.
  233. Manchmal bin ich anderen bei einem Vorhaben in den Weg getreten, nicht weil die Angelegenheit so wichtig gewesen wäre, sondern um des Prinzipes willen.
  234. Ich werde leicht wütend und komme dann schnell darüber hinweg.
  235. Ich bin recht selbständig und unabhängig von Familienvorschriften gewesen.
  236. Ich grüble viel.
  237. Fast alle meine Verwandten sind mir wohlgesinnt.
  238. Ich habe Zeiten, in denen ich so ruhelos bin, dass ich nicht lange auf einem Stuhl sitzen kann.
  239. Ich bin in der Liebe enttäuscht worden.
  240. Ich mache mir nie Gedanken über mein Aussehen.